

Ä438

Kapitel

Initiator*innen: LAG Digitales und Medien (dort beschlossen am: 28.10.2022)

Titel: Ä438 zu WP1: Was der Mensch braucht

Text

Von Zeile 2048 bis 2069:

~~Mit **Transparenzportal und Open-Source** stärken wir **Datenschutz und Transparenz**. Mit der Erarbeitung einer **Open-Data-Strategie** wollen wir sicherstellen, dass noch mehr nicht-personenbezogene Daten, die im Auftrag oder von öffentlichen Stellen erhoben wurden, im Sinne des Gemeinwohls zugänglich sind. Wir sehen den Einfluss großer, monopolhafter Konzerne kritisch und setzen uns wo immer möglich für die Ausstattung öffentlicher Behörden und Einrichtungen mit **Open-Source-Software** ein. Über die Landesgrenzen hinweg unterstützen wir auf Bundesebene die Etablierung von gemeinsamen Standards und die Förderung von Open-Source-Projekten. Um die Verwaltung, die zivilgesellschaftlichen Akteure und freien Träger zu entlasten, schaffen wir für Projektanträge ein allgemeines, auf Open-Source basierendes Portal über das Anträge und Projekte (Kultur, Soziales) schnell, transparent und mit möglichst wenig Papier beantragt, bewilligt, durchgeführt und abgeschlossen werden können. Dadurch schaffen wir für alle Seiten die Möglichkeit, papierlos auf die wichtigen Unterlagen von Projekten zuzugreifen.~~

Open Data und Open Source-Strategie

Mit der Erarbeitung einer Open-Data-Strategie wollen wir sicherstellen, dass noch mehr nicht-personenbezogene Daten, die im Auftrag oder direkt von öffentlichen Stellen erhoben wurden, im Sinne des Gemeinwohls zugänglich sind. Wir sehen den Einfluss großer, monopolhafter Konzerne kritisch und setzen uns wo immer möglich für die Ausstattung öffentlicher Behörden und Einrichtungen mit Open-Source-Software ein. Über die Landesgrenzen hinweg unterstützen wir auf Bundesebene die Etablierung von

gemeinsamen Standards und die Förderung von Open-Source-Projekten und die [zügige] Migration von bestehender proprietärer Software auf Open-Source-Software.

Transparenter und auskunftsfreudiger Staat

Der Staat muss verständlich und kontinuierlich informieren und kommunizieren. Das Bremer **Informationsfreiheitsgesetz** Informationsfreiheitsgesetz bietet bereits jetzt eine gute rechtliche Grundlage, damit Bürger*innen sich darüber informieren können, was in der Bremischen Verwaltung passiert. Entsprechende Informationen rund ums staatliche Handeln finden sich im **Transparenzportal**: Verträge, Beschlüsse, ~~Berichte~~, ~~hier findet sich alles rund ums staatliche Handeln~~ und Berichte. In der anstehenden Reform des Gesetzes wollen wir unter anderem die Ausnahme für das Landesamt für Verfassungsschutz streichen und auch

Von Zeile 2073 bis 2074 einfügen:

erleichtern, wollen wir darauf hinarbeiten, dass mindestens Antragsformulare barrierefrei und auch in einfacher Sprache veröffentlicht werden.

Transparente IT-Auftragsvergabe

Bei der Auftragsvergabe zur Entwicklung von Software durch das Land Bremen, die beiden Kommunen und die Beteiligungsgesellschaften müssen Mindestkriterien hinsichtlich Datensparsamkeit, Open Source und möglichst starker Dezentralität der persistenten Daten berücksichtigt werden. Über eine zentrale Liste aller eingesetzter Software und deren Abhängigkeiten ("Software Bill of Materials" / SBOM) wollen wir außerdem transparent veröffentlichen, welche Software und Bibliotheken wo eingesetzt werden.

Open Source-Projektantagsportal

Um die Verwaltung, die zivilgesellschaftlichen Akteure und freien Träger zu entlasten, schaffen wir für Projektanträge ein allgemeines, auf Open Source basierendes Portal über das Anträge und Projekte (Kultur, Soziales) schnell, transparent und mit möglichst wenig Papier beantragt, bewilligt, durchgeführt und abgeschlossen werden können. Dadurch schaffen wir für alle Seiten die Möglichkeit, papierlos auf die wichtigen Unterlagen von Projekten zuzugreifen.

Begründung

Die jetzige Überschrift und der nachfolgende Text passen nicht wirklich zusammen. Wir geben den Einzelaspekten Zwischenüberschriften und konkretisieren diesen Teil mit zusätzlichen Ideen und Forderungen aus der LAG aus der Projektphase, die nicht im Entwurf übernommen wurden, so dass dieser gesamte Teil strukturierter, konkreter und schlüssiger erscheint.